

# Brandschutz hautnah: Grundschüler bei der Feuerwehr

## **Gross Wittensee**

Wir, die dritte und vierte Klasse der Schule am See besuchten vor kurzem die Freiwillige Feuerwehr. Am Eingang der Feuerwache begrüßte uns Hanna Sell (22 Jahre), die wir interviewten und die uns viele Fragen im Mannschaftsraum beantworten konnte. Sie ist Hauptfeuerwehrfrau mit zwei Sternen und die einzige Feuerwehrfrau in der Wittenseer Wehr.

Die Jugendfeuerwehr interessierte uns besonders. Ab zehn Jahren kann man dort mitmachen. Jeden zweiten Freitag treffen sich circa 35 Kinder und Jugendliche und lernen alles rund um die Feuerwehr. Mit 16 Jahren machen einige Mitglieder die Leistungsspange, das ist eine Art Prüfung. Mit 18 Jahren kann man dann in die aktive Wehr übertreten, ohne eine neue Prüfung abzulegen. Wenn ihr Interesse habt, könnt ihr euch das mal angucken.

Insgesamt gibt es 154 Mitglieder in der Wittenseer Feuerwehr, aber nur einige sind aktive Mitglieder und werden eingesetzt. Hanna Sell zeigte uns auch die Feuerwehrkleidung, die angezogen wird, wenn es einen Einsatz gibt. Einige von uns durften auch etwas davon anziehen. Die Ausrüstung wiegt circa zehn Kilo, mit Atemschutz sogar 30 Kilo. In einem Jahr muss die Feuerwehr ungefähr 20 Mal ausrücken.

Die Hauptfeuerwehrfrau zeigte uns dann die Feuerwehrautos. Sie heißen Löschfahrzeug LF8/6 und LF 16/12. Wir konnten uns hineinsetzen und zu ihnen Fragen stellen, denn es gab viele interessante Dinge zu sehen: Rettungsseile, Schläuche, Flaggen, Funkgeräte... Im LF 16 befinden sich vier Funkgeräte, mit denen wir anschließend funken durften. Beim Funken darf man keinen Quatsch machen und am Ende jedes Satzes muss man „kommen“ oder ganz zum Schluss „Ende“ sagen.

Die Feuerwehr heißt neue Mitglieder immer willkommen.

Klasse 4 der Schule am See